

# Platt hilft, locker zu bleiben

Fritz-Reuter-Bühne gab Benefizveranstaltung in Kirch Stücker



Spielt auf platt: Anna Reinhard.

FOTO: GEJE

**KIRCH STÜCKER** Geiht wedder los: Unter diesem Motto fand in der Kirche zu Kirch Stücker eine Benefizveranstaltung des Fördervereins der Kirche und der Fritz-Reuter-Bühne Schwerin statt. Als plattdeutsches Lockerungsprogramm bezeichneten die Schauspieler Andreas Auer, Simon Grundbacher, Anna Reinhard und Kerstin Westphal ihre Darbietungen. Sie spielten und sangen plattdeutsche Szenen mit einem Bezug auf unsere derzeitige, coronageprägte Lebenssituation. „Lüüd, nähmt de Wäsch von de Lien! - De Kumedianten sünd wedder dor.“

Die vier Schauspieler sangen, tanzten und spielten humorvolle, lebendige Szenen mit viel Musik. Das Publikum war begeistert. „Wo die Ostseewellen trekken an den Strand“, das mit Abstand auch international bekannteste Norddeutsche Lied von Martha Müller-Grählert, konnte zwar wegen den Corona-Regeln nur mitgeschunkelt werden, vermittelte aber allen Anwesenden das Gefühl von Gemeinsamkeit. „Ich hab gar nicht gewusst, dass Mecklenburg so gut besungen werden kann“, freute sich Jürgen Hansen vom Förderverein.

*geje*